

# ***Anders Wirtschaften für nachhaltigen Wohlstand - Auf dem Weg in die sozial-ökologische Marktwirtschaft***



44. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz

15. - 17. November 2019, Bielefeld

Antragsteller\*in: KV Wolfenbüttel

Beschlussdatum: 08.10.2019

## **Änderungsantrag zu WKF-05**

### **Von Zeile 186 bis 187:**

Investitionen in CO<sub>2</sub>-~~frei~~neutrale Industrieprozesse, insbesondere in den Bereichen Metallproduktion (z.B. Stahl, Aluminium, Lithium), Chemie und Zement, lohnen meist erst bei sehr hohen CO<sub>2</sub>-Preisen, die das europäische

## **Begründung**

Aus chemischen Gründen ist eine CO<sub>2</sub>-freie Zementproduktion unmöglich, da das Brennen von Kalk immer CO<sub>2</sub> freisetzt. Es geht also eher um eine CO<sub>2</sub>-neutrale Prozessführung (Man kann das CO<sub>2</sub> abscheiden und anderweitig verwenden/ binden). Die Nennung von Stahl ist zu eng, wichtig ist es allgemein auf Metallproduktionsprozesse einzugehen, so dass die noch wesentlich energieintensiveren anderen Prozesse ebenfalls impliziert sind